



# Geschäftsbericht 2021

Bundesverband  
Schwimmbad & Wellness (bsw)

# Editorial

Nach einem außergewöhnlichen und turbulenten Geschäftsjahr 2020 schloss sich ein weiteres dieser Größenordnung an: 2021 toppte 2020 in vielerlei Hinsicht nochmal. Die Nachfrage nach privaten Pools stieg weiter, und gleichzeitig zeichneten sich weitere Herausforderungen ab: Lieferverzögerungen, gestiegene (Rohstoff)preise und mangelnde Verfügbarkeiten von Produkten gehörten zum beruflichen Alltag. Mit großem Engagement, beeindruckendem Arbeitseinsatz und hoher Flexibilität hat die Schwimmbad- und Wellnessbranche dennoch Qualität, Service und Kundenorientierung bewiesen. Auch wenn manch ein Pooltraum nur mit Verspätung zu erfüllen war, die Poolexperten haben alles dafür getan, dass er wahr wurde. Die „Pooljahre“ 2020 und 2021 haben eines ganz deutlich gezeigt: Menschen, die in unserem Wirtschaftszweig arbeiten, tun dies mit Leidenschaft und ganz viel Herzblut – selbst wenn viele Hürden zu überwinden sind.

Die Corona-Politik hat nicht nur dafür gesorgt, dass Urlaub am heimischen Swimmingpool gemacht wurde, sie hat auch das Verbandsjahr 2021 geprägt. Da Veranstaltungen teils gar nicht, teils nur mit Einschränkungen und Auflagen stattfinden durften, mussten wieder geplante Events wie die bsw-Infotage, die Jahrestagung und die Konferenz abgesagt oder verschoben werden. Erfreulich war, dass die internationale Fachmesse aquanale, dessen ideeller Träger der bsw ist, in Präsenz an den Start gehen konnte – kleiner als sonst, dennoch unterm Strich erfolgreich.

Die Gremienarbeit im bsw - geprägt durch das Ehrenamt in Vorstand, Präsidium, Technischem Beirat und PR- und Marketingausschuss – ist auch in 2021 sowohl digital als auch persönlich fortgesetzt worden. So arbeitete man unter anderem an Richtlinien und Merkblättern sowie an nationalen und internationalen Normen, baute die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit aus und hielt über den europäischen Verband EUSA die Kommunikation mit den Akteuren aus anderen Ländern aufrecht.

2021 veröffentlichte der bsw eine Marktstudie zum privaten Schwimmbadmarkt, die die Branche optimistisch in die Zukunft blicken lässt – vielleicht sollte man lieber sagen: „vorsichtig optimistisch“, denn heute können wir noch nicht absehen, in welchem Umfang uns die Auswirkungen der Inflation, des Kriegs in der Ukraine und die Fragen rund um die Energieversorgung und -preise treffen werden. Gewiss ist aber: eine Wellnessoase daheim gibt Kraft für gegenwärtige und zukünftige Herausforderungen. Sie kann vielseitig genutzt werden, wertet die eigene Immobilie auf und bietet selbst bei Nichtnutzung „schönen Schein“. Das sind nur einige Gründe, die Swimmingpools zu zeitlosen Klassikern werden lassen.

Unser großer Dank gilt allen Mitgliedern und Partnern des Verbandes, die unsere Arbeit auch in 2021 mitgestaltet und gestärkt haben.

Köln, 21. April 2022



Dietmar Rogg  
bsw-Präsident



Ute Wanschura  
bsw-Geschäftsführerin



# **bsw-Verbandsarbeit**

**von A bis Z**

## **aquanale: bsw ist ideeller Träger**

Der bsw ist ideeller Träger der internationalen Schwimmbad- und Wellnessfachmesse aquanale, die im Herbst jeden ungeraden Jahres in Köln, parallel zur FSB, der internationalen Fachmesse für Freiraum, Sport und Bewegungseinrichtungen, stattfindet. Rund 16.000 Besucher aus 103 Ländern und 466 Aussteller aus 45 Ländern kamen zur Veranstaltung 2021, die unter „Corona-Einschränkungen (3G, Maskenpflicht, Abstands- und Hygieneregeln) durchgeführt wurde. Details kann man im [Schlussbericht](#) nachlesen, und Bilder gibt es sowohl zum [Messegeschehen](#) als auch zur Abendveranstaltung [Aquanight](#) sowie zur [Preisverleihung](#) des europäischen Schwimmbadpreises EUSA AWARD 2020, die aus dem vergangenen Jahr nachgeholt wurde. Zu den aquanale-Aufgaben des bsw gehören unter anderem Kommunikations- und Marketingaktivitäten für die Messe, die Planung und Durchführung des Messe-Kongresses, des Internationalen Schwimmbad- und Wellnessforums, die Mitwirkung im Messebeirat sowie die Erfüllung diverser Organisationsaufgaben. Mehr Informationen zur Aquanale gibt es hier: <https://www.aquanale.de/>

## **Arbeitgeberverbände des Einzelhandels: Der bsw ist drin**

Alle Schwimmbadbau-Fachunternehmen des bsw sind auch gleichzeitig Mitglied im regionalen Arbeitgeberverband des Handels und können die Dienst- und Serviceleistungen vor Ort abrufen. Insbesondere die kostenlose, arbeitsrechtliche Beratung und Betreuung wird von vielen bsw-Schwimmbadbauern genutzt. Diese Mitgliedschaft ist im bsw-Jahresbeitrag enthalten.

## **Arbeitsgruppen: aus der Praxis für die Praxis**

Der Technische Beirat und der PR- und Marketingausschuss sind fest im bsw verankerte Gremien. Experten aus den bsw-Mitgliedsunternehmen treffen sich mehrmals im Jahr in diesen Arbeitsgruppen, um die bsw-Geschäftsstelle mit ihrem Know How im Tagesgeschäft, bei der Erarbeitung neuer Unterlagen oder Verbandsprojekten zu unterstützen und Impulse für die Weiterentwicklung der Verbandsarbeit zu geben.

## **Awardpreise 2020: Online-Würdigung**

Die Jurysitzung zum bsw-Award 2020, dessen Verleihung 2021 anstand, konnte noch als [Präsenzveranstaltung](#) durchgeführt werden, allerdings spitzte sich die Corona-Lage wieder so zu, dass eine Preisverleihung nicht wie gehofft live stattfinden konnte. Die Preisträger wurden deshalb, wie in 2020, über die sozialen Medien des bsw bekannt gegeben und wie gewohnt auch in „Schwimmbad & Sauna“ sowie im Pool-Magazin veröffentlicht. Die Urkunden erhielten die Sieger per Post, Pressetexte sowie die digitalen Unterlagen wurden per E-Mail zugestellt. Das sind die Gewinner: [TOP 10](#) und „[Edelmetall-Sieger](#)“.

## **bsw-Blog: digitaler Informationsbroker für die Branche**

Mit Texten, Bildern und Videos wurde im bsw-Blog auch 2021 regelmäßig über Neuigkeiten, Veranstaltungen, Messen, Trends und Personalien der Schwimmbad- und Wellnessbranche berichtet. Die Blogbeiträge wurden zudem über die Social Media Kanäle des bsw gepostet und so einer breiteren (Fach)öffentlichkeit zugänglich gemacht. Der bsw-Blog beginnt in der Mitte der Startseite des bsw auf [www.bsw-web.de](http://www.bsw-web.de).

## **bsw-Akademie: Wissen für die Schwimmbad- und Wellnessbranche**

Unter dem Dach einer Akademie bündelt der bsw seine Bildungsangebote. Mit Unterstützung seiner Kooperationspartner bietet er ein breit gefächertes Programm, das je nach Wünschen der Mitglieder verändert wird.

## **bsw-Infotage: 2021er Veranstaltung musste leider abgesagt werden**

Die traditionelle Hausmesse des bsw, die bsw-Infotage, waren für März 2021 terminiert und somit fester Bestandteil der Kommunikation des Verbandes im Jahr 2020. Leider musste die Veranstaltung wegen der Pandemie abgesagt werden.

## **Deutsche Gesellschaft für das Badewesen: Vorzugspreise**

Der bsw ist zahlendes Mitglied in der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen. Über diese Mitgliedschaft können die bsw-Mitglieder zum Vorzugspreis auf rund 60 Arbeitsunterlagen und Regelwerke des Essener Verbandes zugreifen. Angebotskatalog und Bestellbogen finden die bsw-Mitglieder auch im bsw-Intranet-Portal.

## **Dialogplattform bsw: Netzwerken in und für die Branche**

Ständige Aufgabe des bsw ist es, mit seinen Veranstaltungen und Messepräsenzen sowie der Teilnahme an zahlreichen Firmen- und Branchenevents den Dialog in der Branche zu fördern und die eigene Kompetenz als Informationsbroker zu optimieren. Diese Aufgabe musste 2021 in vielen Fällen digital wahrgenommen werden.

## **Digitales bsw-Archiv: Wissen rund um die Uhr**

Alle bsw-Richtlinien, Kurzbeschreibungen und Bezugsquelle der internationalen Branchennormen, Arbeitshilfen des Technischen Beirates, bsw-Rundschreiben und Vortragsunterlagen von Veranstaltungen sowie diverse branchenrelevante Unterlagen für den unternehmerischen Alltag stehen allen bsw-Mitgliedsunternehmen klar strukturiert 24 Stunden am Tag im Intranet-Portal des bsw zur Verfügung.

## **Energie-Guide: ein beliebtes Marketingtool**

Der bsw-Energie-Guide - ein Gemeinschaftsprojekt von Technischem Beirat und PR- und Marketingausschuss - ist weiterhin einer der „Bestseller“ bei den verschiedenen bsw-Publikationen. Auf die Zielgruppe Endkunde fokussiert erklärt diese bsw-Broschüre, welche unterschiedlichen Möglichkeiten es gibt, ein privat genutztes Schwimmbad wirtschaftlich und umweltschonend zu betreiben.

## **Eurospapoolnews: Kooperation funktioniert erfolgreich**

Der bsw vertritt seine Mitglieder in aller Welt. Auch auf Messen, auf denen er nicht mit eigenem Stand vertreten ist, soll die Kompetenz der bsw-Unternehmen sichtbar sein. Deshalb arbeitet der Verband mit der „Messe- und Fachzeitschrift“ Eurospapoolnews zusammen, die auf nahezu allen Schwimmbadmessen der Welt präsent ist, und auch 2021 trotz Veranstaltungsabsagen und digitalen Alternativen die internationale „Schwimmbadflagge“ hochgehalten hat. Mitglieder im bsw haben darüber hinaus die Chance, Firmennews kostenlos in der Online-Zeitschrift veröffentlichen zu lassen. Die

bsw-Geschäftsstelle ist dabei erster Ansprechpartner und übernimmt gerne Textarbeiten. Auch im Internetauftritt [www.eurospapoolnews.com](http://www.eurospapoolnews.com) wird über die bsw-Aktivitäten und Mitgliedsunternehmen regelmäßig berichtet.

## **EUSA: Deutschland stellt Präsident beim europäischen Verband**

Der Schwimmbad- und Wellnessmarkt macht nicht an der nationalen Grenze halt. Um den bsw-Mitgliedern grenzenlose Unterstützung zu bieten, hat sich der bsw mit seinen Partnerverbänden in Europa zusammengeschlossen. Der europäische Schwimmbadverband (European Union of Swimming Pool and Spa Associations - [EUSA](#)) ist die Basis für schnellen und einfachen Informationsaustausch über Ländergrenzen hinweg. Derzeit arbeiten in der EUSA die nationalen Branchenverbände aus Frankreich, England, Griechenland, Spanien, Portugal, Italien, Österreich, Schweiz, Schweden, Belgien, Türkei und Deutschland zusammen. 2020 hat Deutschland die Führung übernommen – mit bsw-Vizepräsident Bert Granderath als EUSA-Präsident. Ute Wanschura und Dieter C. Rangol kümmern sich in der bsw-Geschäftsstelle um das EUSA-Generalsekretariat. Eine Kernaufgabe der EUSA ist, die politische Diskussion in der EU im Auge zu halten. Dafür gibt es das EU-Monitoring, zu dem auch bsw-Mitgliedsunternehmen Zugang haben, <https://www.bsw-web.de/eusa-monitoring/>.

## **EUSA-Awards 2020 und 2021: bsw-Fachbetriebe unter den Gewinnern**

Seit 2013 vergibt der europäische Schwimmbadverband EUSA in Kooperation mit den 12 Schwimmbadverbänden aus Europa die EUSA Awards in Gold, Silber und Bronze in insgesamt sieben Kategorien: Domestic Indoor Pools, Domestic Outdoor Pools, Domestic Spas, Domestic Hot Tubs, Domestic Pools with an Enclosure, Domestic Pools with an Automatic Cover und Pools by Night. Der bsw hatte maßgeblich an der Etablierung dieses europäischen Wettbewerbs mitgewirkt und organisiert seitdem das Einreichungsverfahren, die Vorbereitung der Preisverleihung sowie einen Großteil der Öffentlichkeitsarbeit mit. Das Besondere am EUSA-Award: Es handelt sich um einen Wettbewerb, in dem „die Besten der Besten“ gekürt werden. Denn in der Regel schicken die nationalen Verbände die Gewinneranlagen ihrer jeweiligen Schwimmbadpreise ins Rennen.

[Das](#) sind die Gewinner der EUSA AWARDS 2020, die man anlässlich der [aquanale in Köln](#) geehrt hat (ursprünglich vorgesehen für die Messe Piscine in Lyon im November 2020, aber wegen der Pandemie verschoben). Zu den Preisträgern gehören die folgenden bsw-Mitgliedsbetriebe: grando, SORG Schwimmbäder, SSF Schwimmbad, Vivell Schwimmbadtechnik, Whirlcare/Whirlpools World und Woodtli Schwimmbadtechnik.

[Das](#) sind die Gewinner der EUSA AWARDS 2021, die im November 2021 auf der [Piscina in Barcelona](#) bekannt gegeben wurden. Folgende bsw-Firmen gehörten zu den Siegern: A1 Schwimmbadbau, grando, Hütel & Meß, novacom, RAMBOW Pooldesign, Rollo Solar, SSF Schwimmbad, Vita Bad und vivell Schwimmbadtechnik.

## **Fachbeiräte Messen: Marktplätze gestalten**

Der bsw hat auch im Berichtszeitraum in den Messebeiräten von aquanale und ISH mitgewirkt und die Interessen der bsw-Mitgliedsunternehmen vertreten. Zugleich erhielt der bsw in diesen Gremien eine Vielzahl von Anregungen und Informationen für die eigenen Dienst- und Serviceleistungen.

## **FIGAWA: Wichtiges Informationsnetzwerk**

Der bsw ist Mitglied in der Bundesvereinigung der Firmen im Gas- und Wasserfach e.V. (FIGAWA). Dadurch ist der bsw Mitglied im FIGAWA- Arbeitskreis „Schwimmbekkenwasseraufbereitung“ und in das Informationsnetzwerk der FIGAWA eingebunden.

## **Geschäftsstelle: Dienstleister, Vermittler und Multiplikator**

Das bsw-Team in Köln ist Dienstleister und erste Anlaufstelle für die Mitglieder. Auch 2021 wurde die bsw-Geschäftsstelle regelmäßig mit unterschiedlichen Fragestellungen konfrontiert – persönlich, telefonisch oder per E-Mail. Das dreiköpfige Team war unter anderem für die Themen- und Referentenauswahl, Veranstaltungsplanung und -abwicklung aller bsw-Events, Seminare, Workshops und Wettbewerbe verantwortlich. Überdies wurde die Arbeit der bsw-Gremien koordiniert und mit fachlichem Input bereichert. Die bsw-Geschäftsstelle übernahm zudem in Kooperation mit den bsw-Ausschüssen diverse Fachaufgaben. Darüber hinaus bietet die bsw-Geschäftsstelle einen „Schreibservice“ an, den Mitglieder nutzen können, um ihre Presse- und Öffentlichkeitsarbeit auszubauen.

## **Internet: bsw-Homepage ist die Informationsplattform der Branche**

Der bsw hat in 2021 seine Accounts in Social Media (Twitter, Xing, LinkedIn, Pinterest, Instagram, Flickr, Youtube sowie Facebook) konsequent durch die Integration entsprechender Links in seinen Tweets, Statusmeldungen oder Posts genutzt, um die Besucherzahl auf seine Internetseite mit dem integrierten bsw-Blog auf hohem Niveau zu halten. Die Rubrik „Schwimmbadbau-Experten“ mit den Kontaktdaten aller bsw-Betriebe und der integrierten Suchfunktion nach Postleitzahlen für Endkunden war dabei erneut der beliebteste und besucherstärkste Bereich auf [www.bsw-web.de](http://www.bsw-web.de).

## **ISH: bsw & Hauswassertechnik**

Der bsw ist normalerweise im Frühjahr jeden ungeraden Jahres mit einem Messestand auf der [ISH](#), der weltweit führenden Messe für Wasser, Wärme und Klima in Frankfurt vertreten. Zusammen mit seinen Mitgliedsunternehmen der Hauswassertechnik (BWT, Grünbeck und Judo) organisiert der bsw hier ein Vortragsareal und schnürt ein Marketingpaket, das in der Regel auch die Aktualisierung der bsw-Publikation „Trinkwasserbroschüre“ beinhaltet. Da die für März 2021 geplante Veranstaltung schließlich als Präsenzevent abgesagt und nur digital angeboten wurde, wurden die ursprünglichen Kommunikations- und Vorbereitungsarbeiten in eine [Online-Kampagne](#) umgelenkt.

## **Jahrestagung mit Wahlen – musste leider verschoben werden**

Jedes Jahr im Frühjahr trifft sich die Branche zu ihrer Jahrestagung. Hier werden die Finanzentscheidungen getroffen, und es werden die „Verbandsformalien“ bearbeitet. Es schließt sich ein Fachprogramm und ein Abendevent an – inklusive Verleihung der bsw-Awards. Alle drei Jahre wird auf der Jahrestagung die bsw-Führungsspitze neu gewählt. Da die Jahrestagung 2021 aufgrund der Pandemie abgesagt werden musste, haben sich Präsident, Vorstands- und Präsidiumsmitglieder bereit erklärt, ein weiteren Jahr im Amt zu bleiben und die für 2021 anstehende Wahl auf 2022 verschoben.



## **Jobbörse auf der bsw-Homepage**

Fachkräfte finden ist eine große Herausforderung unserer Zeit. Auf der bsw-Website gibt es für Mitglieder kostenlos die Möglichkeit, [ihre Stellenangebote zu veröffentlichen](#). Diese werden auch über die sozialen Medien des bsw verbreitet und sind immer wieder Gegenstand von „Sonderaktionen“, wie beispielsweise Newslettern der Fachmedien.

## **Karneval: Kommunikation auf der Kostümsitzung**

„Kölle Alaaf“. Wer arbeitet, muss auch feiern dürfen. Deshalb organisiert der bsw jedes Jahr den Besuch einer traditionellen Karnevalssitzung der Karnevalsgesellschaft „Kölnische KG“. Viele Mitgliedsunternehmen nehmen dieses Event zum Anlass, um Kunden einzuladen oder als Dankeschön für ihre Mitarbeiter. Das bunt gemischte Unterhaltungsprogramm nutzen immer rund 100 „bsw-ler“. 2021 musste die Karnevalssitzung leider kurzfristig aufgrund der Pandemie abgesagt werden. Frei nach dem Motto „aufgeschoben ist nicht aufgehoben“ wird das kölsche Event aber weiterhin zukünftig fester Bestandteil des Verbandsjahrs sein.

## **Kommunikationsseminare: Resilienz gestärkt**

Mit dem bsw-Partner und Businesscoach Martin Wiedemeyer von CBR Development konnten wieder [Kommunikationsseminare](#), wenn auch nur online, realisiert werden. Aus gegebenem Anlass ging es diesmal um die innere Widerstandskraft.

## **Konjunkturbarometer: Nutzwert pur**

Das bsw-Konjunkturbarometer hat den Teilnehmern in 2021 im Herbst nach Wertschöpfungsstufen sortierte valide Daten geliefert, um die eigene Unternehmensentwicklung im Vergleich zur Branche zu analysieren, Risiken des Marktes zu erkennen oder sich mit den Mitarbeitern über die aktuelle Situation der Branche austauschen. Diese Online-Befragung führt im bsw-Auftrag die Unternehmensberatung Ulrich C. Heckner durch. Nur Teilnehmer, die den Online-Fragebogen vollständig ausgefüllt haben, erhalten die Ergebnisse kostenlos übermittelt. Fast alle Branchen der deutschen Wirtschaft realisieren vergleichbare regelmäßige Berichte. Mit dem bsw-Konjunkturbarometer verfügt die Schwimmbad- und Wellnessbranche über einen professionellen jährlichen Branchenbericht mit vielfältigem Nutzwert.

## **Konferenz – fiel 2021 den Corona-Regeln zum Opfer**

Die [bsw-Konferenz](#) ist normalerweise fester Bestandteil des „Verbandsjahres“. Hier gibt es zwei Tage spannende Redner, aktuelle Themen und ein Abendevent. Netzwerken, Neues lernen – und das in einer netten Umgebung. Das ist die Konferenz, die ab Herbst 2022 wieder stattfindet, 2021 aber leider den Corona-Regeln zum Opfer fiel.

## **Kuzi – Kundenzufriedenheitsbefragung mit dem Institut für Handelsforschung**

Alle zwei Jahre bietet der bsw seinen Mitgliedsunternehmen aus der Industrie und aus dem Großhandel in Zusammenarbeit mit dem Institut für Handelsforschung an, eine B2B-Befragung durchzuführen. Wie zufrieden sind die Kunden mit den Leistungen des jeweiligen Anbieters? Wie wichtig sind die angebotenen Leistungen aus Sicht der



Kunden? Die Beantwortung dieser Fragen stehen im Mittelpunkt der Auswertung, die auch einen Vergleich der eigenen aktuellen Werte mit den Werten früherer Erhebungen und den Durchschnittswerten aller teilnehmenden Firmen enthält. So lassen sich Stärken und Schwächen leicht ermitteln und Handlungsempfehlungen ableiten.

## **Markterhebung Wassertechnik: Alle Jahre wieder**

Auch im Berichtszeitraum hat der bsw über eine Anwaltskanzlei bei führenden Unternehmen der Wassertechnik eine Marktbefragung zur Entwicklung bestimmter Produktgruppen durchgeführt. Die Gesamtergebnisse wurden den Teilnehmern neutral zur Verfügung gestellt.

## **Marktstudie: Privater Schwimmbadmarkt in Deutschland**

Wie viele privat genutzte Pools gibt es in Deutschland? Welche Beckenarten werden bevorzugt? Wie nutzen Poolbesitzer ihr Becken? Wie werden sie beheizt? Wie viele Menschen wollen zukünftig in einen eigenen Pool investieren? Wo informieren sich diese? Antworten auf solche Fragen bietet die Studie zum privaten Schwimmbadmarkt, die der bsw in Zusammenarbeit mit B+L Marktdaten in 2021 für seine Mitglieder durchgeführt hat. Dazu hatte der Arbeitskreis Marktdaten, den bsw-Vorstandsmitglied Jürgen Bergmann leitet, ein Befragungskonzept erarbeitet, das aus zwei Teilen bestand. Zum einen wurden Poolfachleute befragt, zum anderen Verbraucher. Geplant ist, die Studie alle zwei Jahre zu wiederholen.

## **Mitgliederengagement**

Das große Engagement der bsw-Mitglieder füllt den Verband mit Leben. Ob Schwimmbadbaufachunternehmer, Großhändler, Hersteller, Architekt, Planer, Medienpartner oder Messegesellschaft: jedes einzelne Mitglied leistet einen Beitrag zum Gelingen der Verbandsarbeit. Der eine als stiller Förderer, der andere als Referent der bsw-Akademie, als Mitglied in der Führungsscrew oder eines Ausschusses des Verbandes, als Ideengeber oder Gastgeber von bsw-Events. Auch die Medienpartner, die in ihren Publikationen Schwimmbad & Sauna, haus & wellness, spa & home und Eurospapoolnews über die Verbandsarbeit berichten, tragen ebenfalls entscheidend zum Gelingen der Arbeit in der bsw-Familie bei.

## **Moskau: bsw organisiert Deutschen Pavillon**

Der bsw ist mit weiteren Verbänden Antragsteller und Mitorganisator des deutschen Pavillons auf der Aqua-Therm/World of Water and Spa in Moskau. Auch 2021 konnte der „Made in Germany“-Stand vom 2. bis 5. Februar realisiert werden, wenn auch mit erheblichen coronabedingten Einschränkungen. Da es deutschen Staatsbürgern wegen der Pandemie grundsätzlich verboten war, in die Russische Föderation einzureisen, hat man entweder durch russische Mitarbeiter oder Partner vor Ort dafür gesorgt, Präsenz zu zeigen.

## **Next Pool Generation: Gelungene Integration in den bsw**

Junge Menschen in der Branche und/oder neu hinzugekommene bsw-Mitglieder haben sich über den bsw in der Gruppe „Next Pool Generation“ vernetzt, die in 2021 coronabedingt nicht im geplanten Maße tagen konnte. Nichtsdestotrotz haben durch Anbindung an die „junge Gruppe“ in den vergangenen Jahren neue Mitglieder ihren

Weg in den Verband und in die Gremienarbeit des bsw gefunden. Die Gruppe soll auch in Zukunft zum Verband gehören.

## **Normungsarbeit: für öffentlich und privat genutzte Bäder**

Sowohl auf europäischer Ebene (CEN) als auch auf nationaler Ebene (DIN) bringt sich der bsw mit Geschäftsstelle und Ehrenamt bei den laufenden Branchennormierungen im Interesse seiner Mitgliedsunternehmen ein. Auf nationaler Ebene sind das der DIN-Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport) mit den beiden Gremien NA 112-05-01 AA und NA 112-05-02 AA sowie der Normenausschuss Wasserwesen. Auf europäischer Ebene sind es verschiedene Working-Groups im TC 402. 2020 stand unter anderem die europäische Norm „Energieverbrauch in privaten Schwimmbädern“ im Fokus, die voraussichtlich 2022 in Kraft treten wird.

## **Personen im bsw: Gesichter hinter der Verbandsarbeit**

Die Personen im bsw-Vorstand, Präsidium und in der Geschäftsstelle findet man auf der [bsw-Homepage](#) ebenso wie die Besetzung der Ausschüsse, die auf [dieser Seite](#) stehen.

## **pool - Kundenmagazin: auch als ePaper**

Auch in 2021 hat der bsw – in Zusammenarbeit mit dem Kober-Verlag – das Kundenmagazin pool im Frühjahr und Herbst herausgegeben. Alle Schwimmbadbau-Fachunternehmen des Verbandes erhielten pool in der von ihnen gewünschten Stückzahl kostenlos, um es verkaufsfördernd gegenüber Endkunden einsetzen zu können. Darüber hinaus wurde pool an rund 1.000 interessierte Endkunden verschickt, die sich entweder persönlich an die Geschäftsstelle gewandt hatten oder über den Webauftritt des bsw und seiner Partner an uns herangetreten sind. 22.000 Druckexemplare und ePaper werden über die bsw-Fachunternehmen, über verbundene Vertriebspartner und über digitale Kiosksysteme abgesetzt. Hinzu kommen durchschnittlich mehr als 20.000 eindeutige Besucher der Magazin-Website [www.pool-magazin.com](http://www.pool-magazin.com) pro Monat und über 5.000 Downloads der PDF-Ausgaben.

## **Präsidiumssitzung: Strategie und zukünftige Herausforderungen**

Zum Jahresende 2021 fand die bsw-Präsidiumssitzung statt. Der erweiterte Vorstand des Verbandes hatte neben den Finanzen - vorläufiger Jahresabschluss 2021 und der Etatvoranschlag 2022 – unterschiedliche Themen zur zukünftigen Ausrichtung der Verbandsarbeit auf der Tagesordnung. Das Präsidium ist das Gremien, in dem – jenseits vom Tagesgeschäft – auch immer wieder über aktuelle und zu erwartende Herausforderungen regionaler und globaler Art diskutiert wird.

## **Pressearbeit: bsw schafft rund 14 Millionen Auflage**

Unter Federführung des PR- und Marketingausschusses hat der bsw über die Geschäftsstelle gemeinsam mit dem Dienstleister AkZ-Media die bsw-Pressearbeit bundesweit organisiert. Insgesamt sieben verschiedene Presseinformationen inklusive Bildmaterial wurden über die AkZ-Media – Tools bundesweit Print- und Online-Redaktionen über das gesamte Jahr kontinuierlich zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus wurden individuelle Presseanfragen von überregionalen Zeitungen, von Radio- und Fernsehanstalten bearbeitet.

**Infos für Medienvertreter:** Auf der bsw-Homepage gibt es darüber hinaus immer aktualisierte Unterlagen für Anfragen von Medienvertretern, auf die bsw-Mitglieder verweisen können: <https://www.bsw-web.de/presseinformationen/> Es handelt sich beispielsweise um Informationen zur Marktgröße, zur Basis der Pooltechnik „Wie ein Pool funktioniert“, um Themen und Trends in der Schwimmbadbranche sowie um ein regelmäßig erneuertes Papier „Häufige Fragen“.

**Presstexte zur freien Verwendung:** „Zehn gute Gründe für einen Pool“, „Energiesparen im Pool“, „Kindersicherheit“, „Schwimmbadbauer sind gefragte Fachleute“ – so heißen nur einige der Texte zur freien Verwendung, die man für die eigene Pressearbeit verwenden kann und die man auf der bsw-Homepage hier findet: <https://www.bsw-web.de/presstexte/>.

**Schreibservice:** Der bsw bietet darüber hinaus für seine Mitglieder einen Schreibservice an. Es wird ein Text fürs neue Produkt, für ein Firmenjubiläum etc. benötigt? Die bsw-Geschäftsstelle unterstützt hier gerne.

## **PR- und Marketingausschuss: Kommunikation & Konzepte**

Die Experten des PR- und Marketingausschusses, der von bsw-Vorstandsmitglied Bert Granderath geleitet wird, haben in 2021 unter anderem dafür gesorgt, dass die Branche medial präsent war. Mit unterschiedlichen Initiativen wurde die Pressearbeit gestärkt, das Social Media Engagement ausgebaut, und es wurden die Kommunikationsleistungen rund um den bsw-Award, die EUSA Awards sowie die Initiative Pool Plus gestärkt. Diskussionen zu neuen Marketingtools und zur PR-Arbeit rund um die „europäische Energienorm für privat genutzte Schwimmbäder“, die voraussichtlich 2022 veröffentlicht werden soll, waren ebenso Bestandteil der Agenda der PR- und Marketingfachleute wie die Weiterentwicklung von Veranstaltungsformaten und Bildungsangeboten.

## **Qualifizierungskonzept: Gemeinsam mit dem TÜV**

Der bsw hat zusammen mit dem TÜV Rheinland Berlin-Brandenburg eine Fort- und Ausbildungskonzeption erarbeitet, welche die Schwimmbadtechnik im Fokus hat. In einem modular aufgebauten Fernlehrgang können die Teilnehmer, die eine ordentliche Prüfung an der TÜV-Akademie ablegen, das Zertifikat Schwimmbadbauer/-in (TÜV) als Nachweis für die fachliche Eignung zum Bau von Schwimmbädern im privaten Bereich erwerben. Zielgruppe dieser Maßnahme sind aktive und angehende Schwimmbadbau-Fachunternehmen im Bereich des privaten Schwimmbadbaus. Weitergehende Informationen zu diesem Ausbildungsangebot gibt es [über diesen Link](#).

## **Qualitätsoffensive „Pool Plus“: fest etabliert**

Seit 2016 unterstützt die bsw-Qualitätsoffensive [Pool Plus](#) die bsw-Fachbetriebe in ihrem Marktauftritt. Zielsetzung: das Können und die Kreativität der bsw-Fachbetriebe zu stärken und zusätzliches Kundenvertrauen zu schaffen. Herzstück der Initiative ist die „Pool Plus Charta“ – eine freiwillige Leistungsverpflichtung, die der Pool Plus Partner zusammen mit dem Angebot seinen Kunden unterschrieben übergibt. Rund 100 Pool Plus Partner haben sich vertraglich dieser bsw-Initiative angeschlossen. Mit der Pool Plus Charta haben die Plus Partner ein Alleinstellungsmerkmal höchster Güte bei ihren Kunden gegenüber Mitbewerbern. Das Pool Plus Logo ist offiziell als Wort-/Bildmarke beim Deutschen Patent- und Markenamt angemeldet und registriert. Wie Pool Plus funktioniert, zeigt dieser [Erklärfilm](#).

## **Rundschreiben: immer bestens informiert**

Im Berichtszeitraum hat der bsw alle bsw-Mitgliedsunternehmen regelmäßig über aktuelle Termine, Veranstaltungsprogramme, Branchen-, Technik- und Rechtsnews sowie neue Blogbeiträge auf der bsw-Homepage per Mail informiert.

## **Schwimmbad & Sauna: bsw immer präsent**

Der bsw ist in jeder Ausgabe von Schwimmbad & Sauna mit einer professionellen Anzeige sowie mit Beiträgen in der Rubrik „bsw-inside“ vertreten. Dort dokumentieren kurze Meldungen inklusive Fotos die bsw-Aktivitäten, die Kompetenz der bsw-Gemeinschaft, die rund 250 Mitgliedsunternehmen umfasst. Hinzu kommen Sonderberichterstattungen zu bsw-Veranstaltungen und Initiativen. Schwimmbad & Sauna ist auch Hauptsponsor beim bsw-Award und veröffentlicht daher die Award-Gewinner. Alle bsw-Mitglieder erhalten kostenlos jede Ausgabe von Schwimmbad & Sauna, da die Abonnementsgebühren über den Verbands-Jahresbeitrag abgedeckt sind.

## **Schwimmbadtechnik-Seminar: mit rund 70 Teilnehmern realisiert**

Einmal quer durch die gesamte Schwimmbadtechnik für privat genutzte Pools – auf diese Reise kann man sich im bsw-Schwimmbadtechnikseminar begeben. Trotz Corona konnte das Bildungsangebot des bsw, das schon zu einem Klassiker geworden ist, im Dezember [mit rund 70 Personen in Präsenz](#) durchgeführt werden. Das Angebot ist nur zu realisieren, weil sich rund 20 Experten aus bsw-Unternehmen ehrenamtlich einbringen, ihr Wissen teilen und den Teilnehmern für individuelle Fragen zur Verfügung stehen.

## **Social Media**

Der bsw ist auf unterschiedlichen Social Media-Kanälen regelmäßig aktiv. Mindestens mehrmals wöchentlich werden Themen unserer Branche so platziert, dass sie in Richtung Endkunde die Botschaft senden: „ein Pool ist immer eine gute Idee“. Je nach aktueller Lage werden unterschiedliche Aspekte in der Kommunikation in den Vordergrund gestellt. 2021 waren das insbesondere „Pool als Urlaubsort ohne Stornogefahr“, „Pool als Fitnessstudioersatz“, „Pool als Kinderspielplatz“ und „Pool wertet Haus auf“. Darüber hinaus wird immer wieder der Beruf des Schwimmbadbauers mit seinen vielfältigen Möglichkeiten und Chancen im positiven Licht dargestellt.

## **Technischer Beirat im bsw: Formeln, Normen und Praxiswissen**

Die bsw-Technikexperten aus Handwerk, Handel und Industrie haben ihre Arbeit auch im Berichtszeitraum fortgesetzt. Neben der Aktualisierung von Richtlinien und der Erarbeitung von technischen Informationen war auch die Begleitung von Normungsprozessen eine Aufgabe des bsw-Gremium unter Leitung des bsw-Präsidiumsmitgliedes Frank Eisele. In 2021 standen unter anderem im Fokus: Ein Merkblatt zum Elektrolyseverfahren, der Energieverbrauch in privaten Schwimmbädern und die Neufassung der bsw-Richtlinie „Folienverlegung“.

## **WAPSA – Schwimmbadindustrie weltweit vernetzt**

Auf Initiative des bsw haben sich erstmals zur aquanale 2017 Vertreter von Schwimmbadverbänden aus aller Welt getroffen, um ein Netzwerk zu schaffen. Die informelle Arbeitsgruppe nennt sich [WAPSA](#) - „World Alliance of Pool & Spa Associations“.

Folgende Länder sind dabei: Australien, Argentinien, Belgien, Brasilien, Deutschland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Italien, Kanada, Kolumbien, Mexiko, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, Türkei und USA. Nach Köln (2017), Lyon (2018) und Barcelona (2019) hat man sich 2020 mehrfach in kleineren Gruppen online getroffen. 2021 hat eine Video-Veranstaltung auf der virtuellen SPATEX im Januar und ein hybrides Meeting auf der Piscina in Barcelona im November stattgefunden. Das nächste Live-Treffen soll anlässlich der Piscine im Oktober 2022 in Lyon sein. Expertenwissen bündeln, Netzwerk ausbauen und Qualität sichern sind die tragenden Ziele dieser internationalen Allianz. „An alliance of national associations to promote and protect the interests of the pool and spa industry world-wide“ so lautet die gemeinsame Mission der WAPSA.

## **Zusammenarbeit & Zusammenhalt = Zukunft**

Ein Verband kann nur so gut sein, wie es seine Mitglieder sind. Der bsw – das sind alle Mitgliedsunternehmen, die Teil der Verbands-Familie sind. Einen herzlichen Dank an alle Firmen, die mit ihren Beiträgen die Existenz des bsw ermöglichen, sich in erster Reihe oder aus dem Hintergrund heraus einbringen, laut oder leise, die hinter der Idee einer gemeinsamen Branchenvertretung stehen und diese auf ganz unterschiedliche Art und Weise voranbringen. Für die Branche. Für die Zukunft der Branche.